

Inhalt

„Wohnen und Gesundheit“ - WHO Symposium in Bonn im Januar 2005, Teil I 18

Rolf Peter Gassel: Geschichte der Wohnmedizin – Badewesen im europäischen Mittelalter
(1. Fortsetzung) 24

Umschau

Straßenverkehr und Herzinfarkt 25
Hautkrankheiten weiterhin vorn 25
Zu viel Staub in der Atemluft 25
Der Wärmebedarf von Hochhäusern 26

Neue Bücher

Ratgeber energiesparendes Bauen 26
Schimmel im Haus erkennen – vermeiden - bekämpfen 26
Algen und Pilze an Fassaden, Ursachen und Vermeidung 27
Bauforschung für die Praxis Bd. 66: Schimmelpilzbildung... 27
Der Sachverständige für Schäden an Gebäuden 27
Kostengünstiges Bauen 28

Recht

Dauerbellens ist Grund für Kündigung, Parken vor fremder Einfahrt, Verantwortung des Bau-trägers, keine Gleichheit im Unrecht, Jogger, neue Fenster müssen so groß sein wie die alten 28

Information

Übernahme einer EU-Richtlinie in deutsches Recht 29
Winterproblem: Gesundheitsschädlicher Feinstaub 29
Neue VDI: 1. Innenraumlufthygiene in Abfallbehandlungsanlagen 29
2. Sanitärräume für Senioren 29
Schwermetalle aus Keramikglasuren können die Gesundheit gefährden 29
Andreas Wagner und Rolf Peter Gassel: Blei und Kadmium in der Umwelt 30

Vergabe des Zertifikates „wohnmedizinisch empfohlen“ 31

Editorial

In dieser Ausgabe unserer Zeitschrift beginnen wir mit der Wiedergabe der Inhalte des WHO Symposiums „Wohnen und Gesundheit“ das am 17. und 18. Januar 2005 in Bonn stattfand. Diese Abdrucke basieren auf einer freundlichen Genehmigung des Bonner Büros der WHO. Fortgesetzt wird die Reihe „Geschichte der Wohnmedizin“ und außerdem weisen wir auf zwei gesundheitsschädliche Schwermetalle hin, deren Relevanz in Haushaltgegenständen un-gebrochen ist.

Rolf Peter Gassel